

Braunschweig, den 17. Juni 2022

Tagesordnung öffentlicher Teil

6. Sitzung des Stadtbezirksrates im Stadtbezirk 222

Sitzung: Dienstag, 21.06.2022, 19:00 Uhr

Raum, Ort: Gemeinschaftshaus (Schützenheim) Geitelde, Geiteldestraße 48, 38122 Braunschweig

Im Anschluss an die Sitzung findet eine Einwohnerfragestunde statt. Es wird empfohlen, während der Sitzung eine FFP2-Maske oder eine medizinische Maske zu tragen sowie vor der Sitzung einen Corona-Schnelltest durchzuführen.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Genehmigung von Protokollen
 - 2.1. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 10.05.2022
 - 2.2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 19.05.2022
3. Mitteilungen
 - 3.1. Bezirksbürgermeister/in
 - 3.2. Verwaltung
 - 3.2.1. Firmenwegweiser Gewerbegebiet Rüningen 22-17684-01
 - 3.2.2. Ausbau der Wege auf dem Friedhof in Timmerlah 22-18240-01
 4. Anträge
 - 4.1. Pflanzung eines Solitärbaumes 22-19029
Antrag SPD-Fraktion
 - 4.2. Erneuerung des Feldweges zwischen den Straßen Turmstraße und Oderwaldblick 22-19047
Antrag CDU-Fraktion
 - 4.3. Beschluss für einen Vorschlag an den Rat gemäß § 94 (3) des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes i.S. des beschlossenen Antrags 22-18190 vom 15.3.2022 22-19025
Antrag Niels Salveter (BIBS)
 - 4.4. Durchfahrtsverbot Kirchstraße Timmerlah 22-19032
Antrag SPD-Fraktion und Niels Salveter (BIBS)
 5. Nutzungsüberlassungen Gemeinschaftshaus Broitzem 22-19051
-Entscheidung-
 6. Vorstellung neue Einrichtungsleiter/innen im Stadtbezirk
 7. Stadtteilzeitung
 8. Verwendung von Mitteln aus dem Stadtbezirksratsbudget
-Entscheidung-
 9. Weitere Anträge
 - 9.1. Verlängerung der Sperrfläche Steinbrink gegenüber dem Friedhof 22-19031
Antrag SPD-Fraktion
 10. Anfragen
 - 10.1. Sachstand zum Hinweisschild Evolutionspfad 22-19039
Anfrage CDU-Fraktion

- | | | |
|-------|--|----------|
| 10.2. | Sachstand zum Buswartehäuschen in Geitelde
Anfrage CDU-Fraktion | 22-19040 |
| 10.3. | Sachstand zum Anbau Schützenheim Falke Geitelde
Anfrage CDU-Fraktion | 22-19043 |
| 10.4. | E-Scooter Situation Unterführung Weststadt Richtung Broitzem
Steinbrink
Anfrage CDU-Fraktion | 22-19045 |
| 10.5. | Sachstand Geschwindigkeitsmessgeräte Timmerlah und Geitelde
Anfrage SPD-Fraktion aus der Sitzung vom 15.03.2022 | 22-18230 |
| 10.6. | Radweg Thiedestraße zwischen den Häusern 11 bis 17
Anfrage SPD-Fraktion aus der Sitzung vom 10.05.2022 | 22-18685 |
| 10.7. | Verlängerung der Grünphase für Fußgänger
Anfrage SPD-Fraktion aus der Sitzung vom 10.05.2022 | 22-18687 |

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Rupp-Naujok

Betreff:**Firmenwegweiser Gewerbegebiet Rüningen****Organisationseinheit:**Dezernat III
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr**Datum:**

01.06.2022

Adressat der Mitteilung:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 222 Südwest (zur Kenntnis)

21.06.2022 Ö

Sachverhalt:Beschluss des Stadtbezirksrates vom 25.01.2022:

Ein Firmenwegweiser für das Rüninger Gewerbegebiet wird aufgestellt. Eine geeignete Stelle im Bereich der neuen Zufahrt am Kreisel wird gesucht und mit den anliegenden Firmen abgestimmt.

Stellungnahme der Verwaltung:

Für das Gewerbegebiet Rüningen besteht bereits am Knotenpunkt K 64 Rüningenstraße/ Thiedestraße eine allgemeine Wegweisung. Eine Ergänzung dieser Wegweisung am Kreisel ist nach dem Umbau der Anschlussstelle Rüningen-Süd ebenfalls vorgesehen. Die Verwaltung geht davon aus, dass damit das Ziel, den Verkehr zu den Firmen aus der Ortsdurchfahrt Thiedestraße abzuhalten, erreicht wird. Eine städtische Wegweisung zu einzelnen Firmen auf Verkehrszeichen kommt nicht in Betracht.

Sollten die ansässigen Firmen Interesse an der Errichtung einer Firmenwegweisung als Sammelhinweisanlage im Rahmen einer Sondernutzung nach dem Niedersächsischen Straßengesetz haben, können sich diese im Einzelfall direkt an die Verwaltung wenden.

Leuer

Anlage/n:

keine

Betreff:**Ausbau der Wege auf dem Friedhof in Timmerlah****Organisationseinheit:**Dezernat VIII
67 Fachbereich Stadtgrün und Sport**Datum:**

17.06.2022

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 222 Südwest (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

21.06.2022

Status

Ö

Sachverhalt:

Zur Anfrage der CDU-Fraktion im Stadtbezirksrat 222 vom 02.03.2022 (22-18240) wird wie folgt Stellung genommen:

Die Verwaltung teilt die Auffassung des Stadtbezirksrates 222 und wird einen Erschließungsweg zur Erweiterungsfläche des Ortsteilfriedhofes Timmerlah (siehe Anlage, gelb markiert) in die Arbeitsplanung für 2023 aufnehmen. Der neu zu schaffende Weg wird befestigt. Weitere Wege können auf Grund der begrenzten Haushaltssmittel nicht ausgebaut werden.

Des Weiteren wird ein vorhandener Taxus am Hauptweg entfernt, um ein unfallfreies Erreichen der vorhandenen Grabstätten zu ermöglichen. Das Entfernen wird im Rahmen der Pflegearbeiten im Oktober 2022 nach der Brut- und Setzzeit durchgeführt.

Knobloch

Anlage/n:

Geplante Maßnahmen auf dem OTF Timmerlah



*Absender:***SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 222****22-19029**
Antrag (öffentlich)*Betreff:***Pflanzung eines Solitärbaumes***Empfänger:*Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister*Datum:*

08.06.2022

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 222 Südwest (Entscheidung)

Status

21.06.2022

Ö

Beschlussvorschlag:**Beschluss:**

Der Stadtbezirksrat beschließt die Aufstellung eines Solitärbaumes am Mittelpunkt des "neuen" Stadtbezirkes Südwest.

Sachverhalt:

Um den neuen Stadtbezirk zu verbinden, wird die Verwaltung gebeten, möglichst nah am Mittelpunkt des Bezirkes einen Solitärbaum zu pflanzen.

gez.

Sven Grabenhorst
Fraktionsvorsitzender**Anlagen:**

keine

Absender:**CDU-Fraktion im Stadtbezirksrat 222****22-19047****Antrag (öffentlich)****Betreff:****Erneuerung des Feldweges zwischen den Straßen Turmstraße und Oderwaldblick****Empfänger:**Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister**Datum:**

09.06.2022

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 222 Südwest (Entscheidung)

21.06.2022

Status

Ö

Beschlussvorschlag:**Beschluss:**

Der Stadtbezirksrat 222 Südwest beschließt die Erneuerung des Feldweges zwischen den Straßen Turmstraße und Oderwaldblick.

Sachverhalt:

Der gepflasterte Feldweg, der sowohl als Geh- und Radweg genutzt wird, weist vermehrt Unebenheiten in Form von Schlaglöchern auf. Diese haben z.T. eine Tiefe von 2 cm. Die Schlaglöcher wurden bereits vor einiger Zeit von der Stadt mit Teer ausgebessert. Die ausgebesserten Flächen sind erneut abgesackt und herausgebrochen. Des Weiteren sind neue Schlaglöcher entstanden.

Wünschenswert wäre ein Ausbau des Weges, ähnlich wie zwischen dem ehemaligen Neubaugebiet Broitzemer Steinberg und Verlängerung in Richtung Süden der Straße Steinbrink.

Sollte eine Erneuerung des Feldweges von der Stadt Braunschweig nicht in Betracht gezogen werden, bittet der Stadtbezirksrat 222 Südwest zumindest um Ausbesserung der beschädigten Flächen.

gez.

Paulina Pohler

stellv. Fraktionsvorsitzende

Anlage/n:

Fotos Feldweg







*Absender:***Niels Salveter (BIBS) im Stadtbezirksrat
222****22-19025**

Antrag (öffentlich)

*Betreff:***Beschluss für einen Vorschlag an den Rat gemäß § 94 (3) des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes i.S. des beschlossenen Antrags 22-18190 vom 15.3.2022***Empfänger:*Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister*Datum:*

08.06.2022

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 222 Südwest (Entscheidung)

Status

21.06.2022

Ö

Beschlussvorschlag:**Beschluss:**

Entsprechend des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes haben wir die Möglichkeit einen Beschluss des Bezirksrates Südwest, der wichtig für die ganze Stadt ist, mit einem Folgeantrag (Vorschlag) mehr Nachdruck zu verleihen. Diesen Weg möchten wir mit diesem Antrag gehen.

Sachverhalt:

Ggf. mündlich.

gez.

Niels Salveter

Anlagen:

keine

Absender:**SPD-Fraktion und Niels Salveter (BIBS)
im Stadtbezirksrat 222****22-19032
Antrag (öffentlich)****Betreff:****Durchfahrtsverbot Kirchstraße Timmerlah****Empfänger:**Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister**Datum:**

08.06.2022

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 222 Südwest (Entscheidung)

Status

Ö

21.06.2022

Beschlussvorschlag:**Beschluss:**

Der Stadtbezirksrat beschließt, dass das Durchfahrtsverbot für Fahrzeuge in beide Richtungen eingerichtet wird.

Sachverhalt:

Über die Timmerlahstraße kommend gilt auf der Kirchstraße ein Durchfahrtsverbot über 7,5 t mit entsprechenden bzw. ausgewiesenen Ausnahmen. Aus Richtung Klein Gleidingen kommend gilt dieses nicht.

Daher fordern wir die Verwaltung auf, Kontakt mit dem LK Peine/Gemeinde Vechelde aufzunehmen, um dieses Vorhaben zu realisieren.

gez.
Sven Grabenhorst
SPD-Fraktion

gez.
Niels Salveter
(BIBS)

Anlagen:
keine

Betreff:**Nutzungsüberlassungen Gemeinschaftshaus Broitzem**

Organisationseinheit: Dezernat I 0103 Referat Bezirksgeschäftsstellen	Datum: 13.06.2022
--	-----------------------------

Beratungsfolge Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 222 Südwest (Entscheidung)	Sitzungstermin 21.06.2022	Status Ö
--	-------------------------------------	--------------------

Beschluss:

Der weiteren Vermietung des Gemeinschaftshauses Broitzem an folgende überbezirkliche Dauernutzer für ein weiteres Jahr, beginnend ab dem 1. Juli 2022, wird zugestimmt:

1. Selbsthilfegruppe Prostatakrebs Braunschweig
2. Chorgemeinschaft MGV Broitzem, Postmännerchor und Braunschweiger MGV
3. DRK-Ortsverein Broitzem-Timmerlah-Weststadt
4. Zumba-Kurs Chotjaturat
5. AfD-Kreisverband Braunschweig

Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechende Nutzungsvereinbarungen zu schließen.

Sachverhalt:

Der bisher zuständige Stadtbezirksrat 223 – Broitzem hat in der Vergangenheit für die unter Nr. 1 bis Nr. 5 aufgeführten dauerhaften Nutzungen durch entsprechende Beschlüsse zugestimmt. Da in allen fünf Fällen die Nutzung bis zum 30. Juni 2022 befristet wurde, haben zwischenzeitlich alle fünf Nutzer eine Verlängerung des Vertragsverhältnisses beantragt. An den beantragten Nutzungszeiten ergeben sich mit Ausnahme vom Zumba-Kurs Chotjaturat keine Veränderungen zu den bisherigen Zeiten. Der Zumba-Kurs plant zukünftig die Nutzungszeiten montags von 18:30 Uhr bis 19.30 Uhr anzupassen. Auf den beigefügten aktuellen Belegungsplan wird verwiesen. Die neuen Mietverträge sollen bis zum 30. Juni 2023 laufen.

Die bisherigen Vertragsverhältnisse zwischen der Stadt Braunschweig und den fünf Dauernutzern gestaltete sich komplikationslos. Die Nutzer haben sich an alle vertraglichen Obliegenheiten gehalten und das Entgelt vollständig und pünktlich überwiesen. Die Verwaltung schlägt vor, weiterhin den Stundentarif für Vereine (5 €/Sunde) zu erheben.

Wie bisher soll im Mietvertrag vereinbart werden, dass den Sitzungen des Stadtbezirksrates 222 – Südwest und den Veranstaltungen mit allgemeinen Charakter (z.B. das jährliche Treffen aller Vereine aus dem Stadtbezirk oder Vorträge der Heimatpfleger/innen) Vorrang gegenüber ihren eigenen Veranstaltungen eingeräumt wird.

Gem. § 93 Abs. 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes i.V.m. § 16 Abs. 1 Nr. 2 der Hauptsatzung und § 2 Abs. 2 der Miet- und Benutzungsordnung entscheidet über Dauernutzungen bezirklicher Einrichtungen der Stadtbezirksrat in eigener Zuständigkeit.

Kügler

Anlage/n:

Belegungsplan mit Stand vom 1. Oktober 2021

Belegungsplan Gemeinschaftshaus Broitzem

Wochentag	O b e r g e s c h o s s (Kaminraum/beide Clubräume)	Bücherei	E r d g e s c h o s s (Clubraum/Saal)
Montag	18:00 – 20:00 Fr. Chotjaturat – Zumba-Kurse (jeden 2. Montag im Monat)		17:30 – 20:00 SHG Prostatakrebs Brschwg. (jeden 2. Montag im Monat) 18:00 – 20:00 Fr. Chotjaturat – Zumba-Kurse (außer jeden 2. Montag im Monat)
Dienstag	10:00 – 12:00 Kita Broitzem		09:00 – 10:30 Kita Broitzem 10:30 – 11:30 Seniorengymnastikgruppe „Die knackigen Hüpfer“ 14:30 – 15:30 Tanz-AG der Schuki Broitzem 17:00 – 18:00 Gymnastikgruppe „Magy“ 18:00 – 22:00 AfD-Kreisverb. BS (14-tägig)
Mittwoch	10:00 – 12:00 Kita Broitzem 18:00 – 22:00 AfD-Kreisverb. Braunschweig		13:00 – 18:00 Seniorenkreis Broitzem
Donnerstag	10:00 – 14:00 Kita Broitzem 19:30 – 21:30 Chorgem. MGV Broitzem/Postmännerchor/Braunschweiger Männergesangverein	16:00 – 18:00 Büchereistunden	12:30 – 14:30 Musische Frühförderung IKM 18:00 – 20:00 DRK-Ortsverein BroiTiWe
Freitag	09:30 – 11:00 Kita Broitzem		09:00 – 11:00 Kita Broitzem

Absender:**SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 222****22-19031**
Antrag (öffentlich)**Betreff:****Verlängerung der Sperrfläche Steinbrink gegenüber dem Friedhof****Empfänger:**Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister**Datum:**

08.06.2022

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 222 Südwest (Entscheidung)

Status

21.06.2022

Ö

Beschlussvorschlag:**Beschluss:**

Der Stadbezirksrat beschließt die Verlängerung der Sperrfläche.

Sachverhalt:

Auf dem Steinbrink gegenüber dem Friedhof wurde eine Sperrfläche markiert, diese soll verlängert werden. Der Stadtbezirksrat beschließt die Verlängerung dieser Markierung, so dass der Fachbereich Stadtgrün den Friedhof sowohl mit Gespannen mit Anhängern sowie Fahrzeugen zur Friedhofspflege ungehindert befahren kann.

Die Verwaltung wird um Umsetzung gebeten.

gez.

Sven Grabenhorst
Fraktionsvorsitzender**Anlagen:**

keine

Absender:**Interfraktionell im Stadtbezirksrat 222****22-19104**
Antrag (öffentlich)**Betreff:****Dringlichkeitsantrag - Finanzielle Situation Ukrainer****Empfänger:**Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister**Datum:**

22.06.2022

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 222 Südwest (Entscheidung)

Status

21.06.2022

Ö

Beschlussvorschlag:**Beschluss:**

Der Stadtbezirksrat fordert die Verwaltung dringend auf, die noch ausstehenden Zahlungen zu klären.

Der Stadtbezirksrat fordert die Verwaltung auf, mit der Leitung des Jobcenters die Fehler bei der Bearbeitung diverser Vorgänge (u.a. Bewilligungsbescheide, Kleidergeld) zu besprechen und zu verbessern.

Der Stadtbezirksrat fordert die Verwaltung dringend auf, die Zustellmoral der Biberpost zu prüfen und zu verbessern, es sind nicht nur Unterlagen der ukrainischen Gäste nicht zugestellt worden. Aufgrund des Zeitungsartikels meldeten zahlreiche Geitelder ebenfalls fehlende Briefsendungen.

Sachverhalt:

Im Stadtteil Geitelde sind aktuell 58 Ukrainer untergebracht, in Broitzem werden von Geitelde aus 2 Personen aus der Ukraine betreut und in Rüningen sind es 3 Ukrainerinnen. Insgesamt können wir also beispielhaft über 63 Personen berichten.

Bis zum 31.05.2022 war die Stadt Braunschweig für finanzielle Leistungen zuständig. Seit dem 01.06.2022 ist es das Jobcenter.

Der Übergang der Leistungsgewährung von der Stadt zum Jobcenter ist mehr als chaotisch verlaufen.

Von den 63 oben genannten Personen haben bis Anfang Juni 35 Personen keine vorläufige Aufenthaltserlaubnisse bzw. Fiktionsbescheinigungen erhalten, da diese auf dem Biberpostweg verloren gingen. Ohne diese Bescheide stellt das Jobcenter keinen Bewilligungsbescheid aus, somit gibt es keine Geld.

Obwohl Herr Scholz von der Ausländerbehörde sofort reagiert hat, war es dem Jobcenter nicht möglich, bis Mitte Juni die Bewilligungsbescheide auszustellen und Leistungen anzuweisen. Stand 17.06.2022 hatten 14 Personen weiterhin noch keine Zahlungen erhalten.

gez.
Sven Grabenhorst
(SPD-Fraktion)

gez.
Nicole Bratschke
(CDU-Fraktion)

gez.
Klaus Krauth
(Fraktion B90/Die Grünen)

gez.
Niels Salveter
(BIBS)

gez.
Maik Koslowski
(FDP)

Anlage/n:

keine

Absender:**CDU-Fraktion im Stadtbezirksrat 222****22-19039****Anfrage (öffentlich)****Betreff:****Sachstand zum Hinweisschild Evolutionspfad****Empfänger:**Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister**Datum:**

09.06.2022

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 222 Südwest (zur Beantwortung)

Status

21.06.2022

Ö

Sachverhalt:

Zwischen Broitzem und Geitelde befindet sich der Evolutionspfad. Dieser wurde bereits eingeweiht und wird von Fußgängern und Radfahrern gut angenommen. Ein Hinweisschild, welches in Geitelde (Kreuzung Rüningenstraße/Geiteldestraße/Steinbergstraße) aufgestellt werden sollte, fehlt jedoch noch.

Hierzu fragen wir die Verwaltung:

Wann wird dieses Hinweisschild aufgestellt?

gez.
Julia Kark

Anlage/n:

keine

Absender:

CDU-Fraktion im Stadtbezirksrat 222

TOP 10.2

22-19040

Anfrage (öffentlich)

Betreff:

Sachstand zum Buswartehäuschen in Geitelde

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

09.06.2022

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 222 Südwest (zur Beantwortung)

Status

21.06.2022

Ö

Sachverhalt:

Das Buswartehäuschen in Geitelde (Geiteldestraße am Kirchberg) befindet sich mal wieder in einem sanierungsbedürftigen Zustand. Bei einem damaligen Ortstermin wurden verschiedene Neugestaltungsmöglichkeiten des Wartehäuschens besprochen.

Hierzu fragen wir die Verwaltung:

1. Was ist aus den Vorschlägen geworden?
2. Wann wird eine Variante umgesetzt?

gez.

Julia Kark

Anlage/n:

keine

Absender:**CDU-Fraktion im Stadtbezirksrat 222****22-19043****Anfrage (öffentlich)****Betreff:****Sachstand zum Anbau Schützenheim Falke Geitelde****Empfänger:**Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister**Datum:**

09.06.2022

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 222 Südwest (zur Beantwortung)

Status

21.06.2022

Ö

Sachverhalt:

Der Schützenverein Falke Geitelde wünscht sich schon seit einigen Jahren einen Anbau, der als Umkleide genutzt werden soll. Dieser wurde bereits in Aussicht gestellt und ein Teil der Finanzierung ist bereits durch den Schützenverein selbst gesichert. In einigen Terminen vor Ort wurden bereits Möglichkeiten der Umsetzung besprochen und Fotos zur Dokumentation gemacht.

Hierzu fragen wir die Verwaltung:

1. Wie ist der aktuelle Stand?
2. Wann wird die Umsetzung erfolgen?

gez.

Julia Kark

Anlage/n:

keine

Absender:

CDU-Fraktion im Stadtbezirksrat 222

TOP 10.4

22-19045

Anfrage (öffentlich)

Betreff:

**E-Scooter Situation Unterführung Weststadt Richtung Broitzem
Steinbrink**

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

09.06.2022

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 222 Südwest (zur Beantwortung)

21.06.2022

Status

Ö

Sachverhalt:

Vor und in der Unterführung zwischen Weststadt und Broitzem kommt es vermehrt zu Behinderungen durch abgelegte E-Scooter im Bereich des Geh- und Radweges. Dies stellt vor allem für Radfahrer, durch die aufkommende Geschwindigkeit, eine Gefährdung dar – sowohl bei Tageslicht als auch bei Dunkelheit. Weiterhin führen abgestellte oder umliegende E-Scooter dazu, dass es zu einer Fahrbahnverengung kommt. Dadurch kann es zu Konfliktsituationen zwischen den berechtigten Verkehrsteilnehmern kommen.

Anfrage:

Der Stadtbezirksrat 222 Südwest bittet die Stadt Braunschweig um Überprüfung der E-Scooter-Situation vor und in der Unterführung Weststadt Richtung Broitzem Steinbrink.

gez.

Paulina Pohler
stellv. Fraktionsvorsitzende

Anlage/n:

Foto Unterführung



*Absender:***SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 222****22-18230**

Anfrage (öffentlich)

*Betreff:***Sachstand Geschwindigkeitsmessgeräte Timmerlah und Geitelde***Empfänger:*Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister*Datum:*

02.03.2022

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 222 Südwest (zur Beantwortung)

Status

15.03.2022

Ö

Sachverhalt:

In der Sitzung im September beschloss der damalige Stadtbezirksrat Timmerlah - Geitelde - Stiddien die Anschaffung von zwei Geschwindigkeitsmessdisplays (Vorlage 21-16957).

Wir fragen hiermit an:

1. Sind die Displays bereits in der Beschaffung?
2. Wann ist mit der Umsetzung zu rechnen?

In Timmerlah ist vor Umsetzung eine Abstimmung mit dem Bezirksrat von Nöten.
Wir bitten hier um Vorschläge für einen Ortstermin.

gez.

Sven Grabenhorst
Fraktionsvorsitzender**Anlagen:**

keine

*Absender:***SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 222****22-18685**

Anfrage (öffentlich)

*Betreff:***Radweg Thiedestraße zwischen den Häusern 11 bis 17***Empfänger:*Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister*Datum:*

27.04.2022

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 222 Südwest (zur Beantwortung)

Status

10.05.2022

Ö

Sachverhalt:

Zwischen den Häusern Thiedestraße 11 und 18 wurden private Baumaßnahmen durchgeführt. Der Fuß-/Radweg, der auf der Thiedestraße schon teilweise in keinem guten Zustand ist, wurde hier weiter beschädigt. Unter anderem durch überfahrende Maschinen bzw. parkende Baufahrzeuge. Diese Beschädigungen wurden nur mit Sand aufgefüllt.

Daher fragen wir an:

1. Wer ist verantwortlich für die Beseitigung der Schäden?
2. Sollte es die Stadt sein, wann ist mit dem Aufbringen eines geeigneten Weges zur rechnen?
3. Sollte es der Verantwortliche der Baumaßnahme sein, bitten wir die Verwaltung entsprechend denjenigen auf die fachgerechte Ausbesserung hinzuweisen.

gez.

Inka Schlaak

Stellv. Fraktionsvorsitzende

Anlagen:

keine

Absender:**SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 222****22-18687****Anfrage (öffentlich)****Betreff:****Verlängerung der Grünphase für Fußgänger****Empfänger:**Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister**Datum:**

27.04.2022

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 222 Südwest (zur Beantwortung)

Status

10.05.2022

Ö

Sachverhalt:

Die Schaltung der Ampelanlage in Rüningen Berkenbuschstraße/Thiedestraße, auf der Stadtauswärts gelegenen Seite, ist für Bürger, die nicht so gut zu Fuß sind, zu kurz. Senioren mit und ohne Rollator sowie Personen mit Kinderwagen oder Kleinkindern schaffen eine Überquerung in der derzeitigen Grünphase nicht, da sie sich gegen die schräge der Straße bewegen müssen.

Daher bitten wir zu prüfen, in wieweit die Schaltung verändert bzw. angepasst werden kann.

gez.

Inka Schlaak

Stellv. Fraktionsvorsitzende

Anlagen:

keine